

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **20 (1902)**

Heft 37

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Domiciles juridiques (Rechtsdomizile). — Konkurs. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Preise wichtigster Rohstoffe im Jahre 1901. — Weltausstellung Paris 1900. — Exposition universelle de Paris 1900. — Konsulatsberichte. — Rapports consulaires.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

La Garantie Fédérale,

Société française d'assurances mutuelles
à cotisations fixes contre la mortalité du bétail et des chevaux.
à Paris.

Les domiciles juridiques pour les cantons désignés ci-après, sont élimés:

Canton de Bâle-Ville: MM. Duthaler & Vortisch, Gerbergasse 24, à Bâle.
Canton de Schwytz: M. F. Theiler, secrétaire, à Schwytz.
Canton d'Unterwalden-le-bas: M. F.-A. Frank, négociant, à Buochs.

Les domiciles élimés en son temps chez:
Canton de Bâle-Ville: M. Hans Gränicer, à Bâle;
Canton de Schwytz: M. A. Annen, à Schwytz;
Canton d'Unterwalden-le-bas: M. J. Bucher, à Stans,
sont supprimés.

(D. 8)

Neuchâtel, le 29 janvier 1902.

Pour la Garantie Fédérale,

Le directeur en Suisse: Alf. Bourquin.

„PHOENIX“ de Londres,

Compagnie anglaise d'assurances contre l'incendie.

Le domicile juridique de la compagnie pour le Canton de Bâle-Ville est élimé chez MM. H. Duthaler & Vortisch, Gerbergasse 24, à Bâle, en remplacement de M. Jacob Kocherhans, démissionnaire.

(D. 9)

Neuchâtel, le 29 janvier 1902.

Pour le „PHOENIX“,

Le directeur de la Succursale suisse: Alf. Bourquin.

The Marine Insurance Company Limited.

Compagnie d'assurances contre les risques de transport, à Londres.

Le domicile juridique est élimé pour le Canton de Bâle-Ville chez MM. Duthaler & Vortisch, Gerbergasse 24, à Bâle, en remplacement de M. A. Koehlin, démissionnaire.

(D. 10)

Neuchâtel, le 29 janvier 1902.

Pour la MARINE,

Le directeur fondé de pouvoirs: Alf. Bourquin.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 231 und 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzulegen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich.

Konkursamt Hottingen in Zürich V.

(174¹)

Gemeinschuldner: Katzenstein, J., Elektrotechniker, wohnhaft Syriusstrasse, in Zürich V.

Datum der Konkurseröffnung: 8. Januar 1902, bezw. 23. Januar 1902.

(L. P. 231 et 232.)

Les créanciers des faillits et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quel que titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Summarisches Verfahren, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Konkursverfahren begehrt und für die Kosten desselben hinreichende Sicherheit leistet.

Eingabefrist: Bis und mit 27. Februar 1902.

Kt. Wallis.

Konkursamt Brig in Naters.

(194)

Gemeinschuldner: Rubino, Salvatore, Handelsmann, in Naters.

Datum der Konkurseröffnung: 21. Januar 1902.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 8. Februar 1902, nachmittags 3 Uhr, im Betreibungsbureau in Naters.

Eingabefrist: Bis und mit 1. März 1902.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich.

Konkursamt Aussersihl in Zürich III.

(163¹)

Im Konkurs der Firma M. Schulthess, mech. Möbelfabrik Turgi (Inhaberin: Margaretha Schulthess-Meier in Zürich III, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 8. Februar 1902 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichts Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich.

Konkursamt Hottingen in Zürich V.

(173¹)

In der konkursrechtlichen Liquidation über den Nachlass des verstorbenen Ungricht, Johannes, a. Bezirksrichter, von Dietikon, wohnhaft gewesen Minervastrasse, in Zürich V, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 9. Februar 1902 durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel beim tit. Einzelrichteramt im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichts Zürich anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich.

Konkursamt Zürich I.

(159¹)

Im Konkurs der Witwe Rusterholz, Anna, geb. Bachmann, und des Rusterholz, Wilh. Alfred, Konditor, an der Kirchgasse, in Zürich, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zürich I zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 8. Februar 1902 beim Einzelrichter des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Basel-Land.

Konkursamt Sissach.

(196)

Gemeinschuldner: Weil-Bloch, Berthold, Inhaber der Firma «B. Weill» in Gelterkinden.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 12. Februar 1902.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation

(B.-G. 251.)

(L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Solothurn.

Konkursamt Solothurn.

(200)

Gemeinschuldner: Fischer, Jakob, in Solothurn, Inhaber der Firma

«J. Fischer, Holzhandlung und Baugeschäft», in Zuchwil.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 11. Februar 1902.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Bern.

Konkursamt Bern-Stadt.

(189)

Gemeinschuldner: Molitor, Johann, Velohandlung, Bundesgasse 34, in Bern.

Einspruchsfrist nach B.-G. 230: Bis und mit 11. Februar 1902.

Kt. Bern.

Konkursamt Burgdorf.

(191)

Gemeinschuldner: König, Johann, Metzger, in Burgdorf.

Datum der Konkurseröffnung: 25. Januar 1902.

Einspruchsfrist nach B.-G. 230: Bis und mit 11. Februar 1902.

Kt. Basel-Stadt.

Konkursamt Basel-Stadt.

(193)

Das Konkursverfahren über Waldvogel, J., Inhaber der Firma «J. Waldvogel, Basler Cartonnagefabrik», in Basel, ist durch Gerichtsbeschluss mangels Aktiven eingestellt worden und wird geschlossen, sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen die Durchführung begehrt und für die Kosten genügende Sicherheit leistet.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(R.-G. 268.) (L. P. 268.)

- Kt. Bern.** Konkursamt Bern-Stadt. (190)
Gemeinschuldner: Willi, Christian, gew. Tuchnegociant, Kramgasse 83, in Bern.
Datum des Schlusses: 28. Januar 1902.
- Kt. Appenzell A.-Rh.** Konkursamt Vorderland in Lutzenberg. (195)
Laut Verfügung des Konkursrichters vom 27. Januar 1902 wird das Konkursverfahren betr. Rohner, Albert, Weinbändler, im Friedberg, in Wolfthalen, als geschlossen erklärt.
- Ct. de Neuchâtel.** Office des faillites de Neuchâtel. (202)
Succession répudiée de Dumont-Matthey, Charles-Arthur, de son vivant négociant, Cassardes, n° 24, à Neuchâtel.
Date de la clôture: 22 janvier 1902.

Konkursstelgerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 267.) (L. P. 267.)

- Kt. Zürich.** Konkursamt Enge in Zürich II. (164)
Aus dem Konkurse über Schumacher, Johs., Liegenschaftsagent, an der Mutschellenstrasse, in Enge-Zürich II, kommen Dienstag, den 11. Februar 1902, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant des Herrn Liechli, an der Wallenplatzstrasse Nr. 47, in Enge-Zürich II, auf öffentliche Steigerung die Liegenschaft:
Das Wohnhaus zur «Buche», an der Königengasse in Zürich I gelegen, unter Nr. 538 für Fr. 20,000 assekuriert, mit einem Grundflächeninhalt von 56,7 m².
An Werttiteln, Guthaben und Verlustscheinen:
Schuldtitel per Fr. 2,800 und Fr. 5,500 (Wiedikon), per Fr. 2,000 (Wipkingen) und per Fr. 13,000 (Seebach), Anteilschein per Fr. 1,000 der Baugesellschaft Daheim, 1 Aktie per Fr. 500 der Limmthalstrassenbahn-Gesellschaft. 15 zum grössten Teil bestrittene und dubiose Buchguthaben in diversen Beträgen. 11 Verlustscheine von zusammen ca. Fr. 30,000.
Die Versteigerung der Werttitel und Guthaben erfolgt gegen sofortige Barzahlung. Bezüglich der Liegenschaft liegt der Gantrödel hierorts zur Einsicht auf.

- Kt. Zürich.** Konkursamt Riesbach in Zürich V. (205)
Aus dem Konkurse des Hauser-Vogt, Oscar, in Basel, werden im Auftrage der dortigen Konkursverwaltung Montag, den 3. März 1902, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant Gut, Bäckermeisters, in Nr. 169 Seefeldstrasse, in Zürich V, auf öffentliche Steigerung gebracht:
Die unausgeschiedene Hälfte an folgenden Liegenschaften:
1) Zwei Aren 59,2 m² Land an der Dufourstrasse Nr. 111 und Nr. 133, in Zürich V.
2) Ein Wohnhaus (Assekuranz-Nr. 1524), assekuriert für Fr. 69,800.
3) Zwei Aren vier 30/100 m² Land ebendasselbst, mit dem sub Assekuranz-Nr. 1544 für Fr. 28,800 assekurierten Wohnhaus mit Werkstätte.
Die Gantbedingungen liegen vom 15. Februar 1902 an hierorts zur Einsicht offen.

- Kt. Bern.** Konkurskreis Biel. (206)
Gemeinschuldner: Weck, Charles, Baugeschäft, Parquetterie, in Biel.
Die auf den 6. Februar 1902 angeordnete Liegenschaftssteigerung findet nicht statt.
Der Konkursverwalter: Fehlnann, Notar, Biel.

- Kt. Bern.** Konkurs Wermuth, H., in Thun. (198)
(Verwalter: E. Segesemann, Notar, in Thun).
Im Konkursverfahren gegen Wermuth, Heinrich, gew. Wirt in Thun, werden Montag, den 3. März 1902, nachmittags von 2—4 Uhr, im Gasthof zum «Emmenthal» in Thun an eine öffentliche Kaufsteigerung gebracht folgende Liegenschaften:
1) Die Gasthofbesitzung zum «Emmenthal», vor dem Bernthor in Thun gelegen, umfassend:
a. Das neu erstellte, unter Nr. 52 für Fr. 110,800 brandversicherte Gasthofgebäude zum «Emmenthal», mit grossem Tanzsaal, deutscher Kegelbahn und Gartenwirtschaft.
b. Ein unter Nr. 53 für Fr. 31,600 brandversichertes Wohngebäude.
c. Ein zweites unter Nr. 53^a für Fr. 21,800 brandversichertes Wohngebäude.
d. Ein unter Nr. 53^b für Fr. 400 brandversichertes Gartenkabinett.
e. Eine unter Nr. 54 für Fr. 12,300 brandversicherte grosse Scheune.
f. An Haus- und Hofplätzen, Gemüsegarten, Anlagen, grosse Baumhofstatt und Wiesenland, in einem einzigen Einschlag befindlich, haltend zusammen nach den Katasterplänen der Gemeinden Thun, Blatt 19, Parzellen 14 und 380, und Steffisburg, Blatt 5, Parzelle 38, 4 Hektaren 10 Aren 41 m² oder 11 Jucharten 16,011 □.
2) Eine Alchenmatte, die sog. Schweizer- oder Fälschersmaadmatte, in der Gemeinde Uetendorf gelegen, Blatt 3 und 5, Parzellen 156 und 178 des Katasters, haltend 3 Hektaren 15 Aren 27 m² oder 8 Jucharten 30,300 □.
Gesamt-Grundsteuerschätzung Fr. 240,440.
Amtliche Schätzung Fr. 201,000.
Die Steigerungsbedingnisse liegen vom 20. Februar 1902 hinweg im Bureau des Konkursverwalters zur Einsicht auf.
Thun, den 29. Januar 1902.
Der Konkursverwalter: E. Segesemann, Notar.

- Kt. Solothurn.** Konkursamt Bucheggberg in Solothurn. (199)
Gemeinschuldner: Furrer-Knorr, Fritz, Jakob's sel., in Lüsslingen.
I. Dienstag, den 4. März 1902, vormittags 10 Uhr, in der Wirtschaft Ziegler, in Lüsslingen.

A. Liegenschaften:
12 ha 17 a 56 m² Matt- und Ackerland in 25 Parzellen, in der Gemeinde Lüsslingen gelegen (Katasterschätzung Fr. 34,880), mit Wohnhaus Nr. 15, 1898 versichert für Fr. 27,000; Schweinehaus Nr. 15a, 1893 versichert für Fr. 2000; Speicher Nr. 16, 1900 versichert für Fr. 1500; Remise und Anbau Nr. 16a, 1900 versichert für Fr. 500; Wohnstock Nr. 17, 1898 versichert für Fr. 6000; Scheune und Wohnung Nr. 74, 1900 versichert für Fr. 8000; zusammen konkursamtlich geschätzt Fr. 60,400. 3 ha 26 a 1 m² Wald in 11 Parzellen in den Gemeinden Lüsslingen und Nennigkofen gelegen. Katasterschätzung Fr. 5800; konkursamtlich geschätzt Fr. 5250.

B. Wertschriften Guthaben etc.:

Nachmittags 2 Uhr in gleicher Wirtschaft:
Anteil Vermögen an der Brennereigenossenschaft Lüsslingen-Nennigkofen, gesch. Fr. 2500; Anteil Vermögen an der Alpenossenschaft Jura, gesch. Fr. 300; Lebensversicherungspolice Nr. 59,243 auf Union Assekuranz-Société, London, Fr. 10,000, gesch. Fr. 1200; Lebensversicherungspolice Nr. 71,680 auf die Gleiche Fr. 10,000, ohne Schätzung; 2 Mitgliedhefte Nr. 970, Serie 10, Nr. 1051, Serie 11 der Prämienlosengesellschaft; 3 Lose Bevilacqua La Masa; 4 Lose Freiburg-Stadt, à Fr. 10; 1 Holl. Weiss-Kreuz-Los; 5 Pariser Weltausstellungslose, letztere fünf Effekten geschätzt Fr. 250; ferner 8 Aktien der Bierbrauerei Hobbeg und event. 1 Obligation vom 3. November 1898 der Schweiz. Volksbank in Bern, per Fr. 1000 samt Zins seit 1. August 1901, geschätzt Fr. 1000.
II. Mittwoch, den 5. März 1902, nachmittags 2 Uhr, in der Wirtschaft zum «Hohberg» bei Lüsslingen:
4 ha 2 a, 42 m² Mattland in zwei Parzellen in der Gemeinde Biberist gelegen. Katasterschätzung Fr. 14,980; konkursamtlich gesch. Fr. 14,900.
Die Steigerungsbedingungen sind vom 22. Februar 1902 an beim Konkursamt Bucheggberg zur Einsicht aufgelegt.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

- Ct. de Genève.** Tribunal de première instance de Genève. (203)
Débiteurs:
Maurice Reymond & C^{ie}, imprimeurs, Quai de St-Jean, à Genève.
O. Fornaro & C^{ie}, fabrique de chocolat, Creux de St-Jean, à Genève.
Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi, 6 février 1902, à 9 heures avant-midi, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

- Kt. Basel-Stadt.** Civilgericht des Kantons. (204)
Das Civilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Beschluss vom 29. Januar 1902 den von Rosenmund-Frey, Franklin, dem Inhaber der Firma «F. Rosenmund Sohn», mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag bestätigt.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

- Kt. Bern.** Konkurs A. Scholl in Pieterlen. (192)
(Verwalter: G. Segesser, Notar, in Büren a. A.).
Gemeinschuldner: Scholl, Adolf, Zimmermeister, Bauunternehmer, Sägerei und Holzhandlung, in Pieterlen.
Zweite Gläubigerversammlung: Montag, den 24. Februar 1902, nachmittags 2 1/2 Uhr, im «Schützen» in Büren a. A.
Eventuell soll in dieser Versammlung über einen Nachlassvertrag verhandelt werden.
- Kt. Solothurn.** Konkursamt Olten. (201)
Verteilungsliste und Schlussrechnung.
Gemeinschuldner:
Merz & C^{ie}, mech. Backstein- und Ziegelfabrik, in Olten,
Merz, Gustav, Baumaterialienhandlung und Versicherungsagenturen, in Olten.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1902. 25 janvier. La raison R. Brugger, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 14 août 1891, n° 171), est éteinte ensuite du décès du titulaire.

La maison V^{ve} de R. Brugger, à La Chaux-de-Fonds, dont le chef est Catherine Brugger, née Schmidiger, veuve de Rodolphe Brugger, de La Chaux-de-Fonds, y domiciliée, a repris l'actif et le passif de la maison «R. Brugger», radiée. Genre de commerce: Café de la Place. Bureaux: 6, Rue Neuve.

25 janvier. La maison V^{ve} de R. Brugger, à La Chaux-de-Fonds, donne procuration à Charles Brugger, de La Chaux-de-Fonds, y domicilié.

25 janvier. La société en nom collectif Marchand & Sandoz, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 18 août 1886, n° 78), est dissoute, par suite du décès de l'associé Berthold Marchand. La liquidation sera opérée sous la raison Marchand & Sandoz en liquidation, par l'un des associés actuels Paul Sandoz et le représentant des héritiers de l'associé défunct, Eugène Bonhôte, avocat, à Neuchâtel, lesquels engageront la maison par leur signature collective. En conséquence, la procuration conférée à Léon Lugeon (F. o. s. du c. du 9 mars 1897, n° 67), est révoquée.

28 janvier. Le chef de la maison Paul Soguel, à La Chaux-de-Fonds, est Paul-Edouard Soguel, de Cernier, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: 1, Ruelle des Jardins.

29 janvier. La maison «M. L. Rosenblatt & fils», à Moscou, société en nom collectif composée de Moïse Rosenblatt et Jacques Rosenblatt, de Kowno, domiciliés à Moscou (maison établie à Moscou ainsi que cela résulte de la déclaration du notaire impérial Paul Minder, à Moscou), a créé le 1^{er} janvier 1902 à La Chaux-de-Fonds, sous la même raison M. L. Rosenblatt & fils, une succursale et a donné procuration pour les affaires de cette succursale à Charles Rosen, des Etats-Unis d'Amérique, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Commerce d'horlogerie. Bureaux: 58, Rue Léopold Robert.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Preise wichtigster Rohstoffe

im Jahre 1901.

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
Kohle. ¹⁾												
Dortmund, ab Werk: 	14. —	14. —	14. —	14. —	14. —	14. —	14. —	14. —	14. —	14. —	14. —	14. —
Gestürzte Stöcke, vorwiegend f. d. Export	10. —	10. —	10. —	10. —	10. —	10. —	10. —	10. —	10. —	10. —	10. —	10. —
Puddel, gute, fette Förderkohle												
Düsseldorf, ab Werk:												
Flammförderkohlen	10.88	10.88	10.88	10.88	10.88	10.88	10.88	10.88	10.88	10.88	10.88	10.88
Fettförderkohlen	10.25	10.25	10.25	10.25	10.25	10.25	10.25	10.25	10.25	10.25	10.25	10.25
Gaskohlen	12.75	12.75	12.75	12.75	12.75	12.75	12.75	12.75	12.75	12.75	12.75	12.75
Saarbrücken, ab Werk:												
Flammförderkohlen	12.25	12.65	12.75	12.80	13. —	12.95	12.95	12.85	12.65	12.70	12.75	12.65
Fettförderkohlen	11.85	12.40	12.35	12.40	12.60	12.55	12.6	12.50	12.15	12.45	12.45	12.40
Roheisen. ¹⁾												
Schlesisches Giesserei	•	•	•	•	•	•	•	•	52. —*	52. —*	52. —*	52. —*
Rheinisches Giesserei	•	•	•	•	•	•	•	•	70. —*	65. —*	64.50*	64.50*
Luxemburger Giesserei Nr. 3	•	•	•	•	•	•	•	•	46. —*	45. —*	44.50*	44.25*
Middlesborough Nr. 3 ²⁾	50 00—45 6	47 6—46 9	46 6—45 6	46 6—45 3	46 3—45 6	45 6—44 3	45 0—43 3 1/2	46 7—44 10 1/2	45 11—44 9	45 9—45 3	44 9—43 4 1/2	43 3—43 6
Schottisches M. N. ³⁾	58 00—58 8 1/2	57 6 1/2—57 5 1/2	59 2—57 7	56 00—52 9 1/2	54 10—53 11	53 9—52 00	53 11 1/2—50 6	54 3—53 4 1/2	54 2—53 3	53 00—54 9	54 9—56 00	56 1 1/2—49 00
	Shilling	Shilling	Shilling	Shilling	Shilling	Shilling	Shilling	Shilling	Shilling	Shilling	Shilling	Shilling
Silber. ²⁾	29 1/32	28 5/32	28 7/32	27 1/16	27 1/16	27 1/16	27 1/16	27	27	26 7/16	26 7/16	25 7/16
Seide. ⁴⁾												
Organzin.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Ital. kl. 18/20	48	48/47	47	47/46	47	49	49/50	50	50	50	50/49	51
Jap. fil. kl. 22/26	47	46	46	46	46/47	46	45	48/49	49	49	49/48	49
China Tsatlée kl. 36/40	45/44	44	44/43	42	42	42/43	43	43/44	43/44	43/44	43/42	43/42
Trame.												
Ital. kl. 24/30	45	45/44	44	43	43	44	45/46	46/47	47	47/46	46/45	46
Jap. 2 f. kl. 26/30	44/45	44/43	43/44	43	43/44	44/45	45	46/47	46/47	46/47	46/45	46
China Tsatlée kl. 41/45	43	43/42	42/41	40	40	40/41	41	41/42	42	42/41	42/41	41
Baumwolle. ⁵⁾												
Amerikanische, middling	52 1/32	51 1/32	50 1/32	49 1/32	48 1/32	47 1/32	46 1/32	45 1/32	44 1/32	43 1/32	42 1/32	41 1/32
Egyptische, brown good fair	72 1/32	71 1/32	70 1/32	69 1/32	68 1/32	67 1/32	66 1/32	65 1/32	64 1/32	63 1/32	62 1/32	61 1/32
Weizen ⁶⁾												
(mittlere Qualität).	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Rumänischer	21 1/16	•	21 1/4	21 1/4	21 1/4	21 1/4	21 1/4	20 1/2	20 1/2	20	20	20
Russischer (Krim)	21 1/16	•	21 1/4	21 1/4	21 1/4	21 1/4	21 1/4	21 1/2	21 1/2	20 1/4	21	21 1/16
Amerikanischer:												
Kansas II prima	—	•	20	20	20	19 1/4	19 1/4	19 1/2	19	18 1/2	19	19 1/8

¹⁾ Notierung des deutschen statist. Amtes. ²⁾ Notierung von „Stahl und Eisen“. ³⁾ Durchschnitt der Londoner Notierungen, nach dem „Moniteur des intérêts matériels“. ⁴⁾ Notierung der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft. ⁵⁾ Offizielle Notierung in Liverpool. ⁶⁾ Notierung der Getreidebörse in Zürich.
*) Die Preise sind meist nur nominal.

Ausstellungen — Expositions.

Weltausstellung Paris 1900. Dem schweizerischen Generalkommissariat sind die Diplome für die Aussteller der Gruppen I—VIII im Januar d. J. zugegangen und von denselben den Interessenten bereits übermittelt worden.

Die Diplome für die Aussteller der Gruppen IX—XVIII wird es im Laufe dieses Monats erhalten und sie hierauf sofort an die prämierten Aussteller weiter spedieren.

Die Prägung der Medaillen ist noch nicht beendet.

— Exposition universelle de Paris 1900. Le Commissariat général suisse a reçu en janvier les diplômes des récompenses décernées aux exposants des Groupes I à VIII; il les a transmis aux intéressés.

Les diplômes destinés aux exposants des Groupes IX à XVIII lui parviendront dans le courant du mois de février; ils seront envoyés immédiatement à leurs titulaires.

La frappe des médailles n'est pas encore achevée.

Verschiedenes — Divers.

Konsultationsberichte. Von den im letzten Jahr in unserm Blatte publizierten Berichten der schweizerischen Konsulate geben wir Separatabzüge in Broschürenform zum Preise von Fr. 1 ab.

— Rapports consulaires. Nous avons cette année aussi réuni dans un fascicule spécial les rapports consulaires, publiés par notre feuille au cours de 1901. Nous offrons les dits fascicules au prix de fr. 1 l'exemplaire.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Bank in Zofingen.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung wird vom 15. Februar l. J. an der Coupon Nr. 19 der alten, sowie der Coupon Nr. 5 der neuen Aktien mit Fr. 30 eingelöst werden:

Zofingen: an unserer Kasse.

Aarau: bei der Tit. Aargauischen Bank.

Basel: » » » Aargauischen Kreditaustalt.

Basel: » » » Schweizerischen Bankverein.

Bern: » » » den H.H. Wacker-Schmiedlin & Cie.

Bern: » » » der Tit. Kantonalbank in Bern.

Luzern: » » » Eidgenössischen Bank A. G.

Luzern: » » » Luzerner Kantonalbank.

Zürich: » » » Bank in Luzern.

Zürich: » » » Zürcher Kantonalbank.

Zürich: » » » dem » Schweizerischen Bankverein.

Zofingen, 30. Januar 1902.

(168)

Die Direktion.

Amtliches Güterverzeichnis.

Steiger, Rudolf, von Uetikon, Kanton Zürich, geb. 1858, gewesener unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft «Rud. Steiger & Cie», Weinhandlung, Kesslergasse Nr. 42, in Bern, wohnhaft gewesen Blumenbergstrasse 39. Eingabefrist bis und mit 7. April 1902.

Eingaben an die Firma sind ausdrücklich als solche zu bezeichnen.

Bern, den 30. Januar 1902.

(165)

Der Amtsschreiber:

Bütikofer.

Il a été perdu:

Part sociale n° 24951 de fr. 1000 avec coupon 1 et suivants, en faveur de Monsieur Jules Hector Ingliu, fabricant de bijoux, à Genève.

Le porteur actuel de ce titre est invité à faire valoir ses droits dans les six mois à partir d'aujourd'hui auprès de la Banque Populaire Suisse, à Genève, après ce terme ce titre sera annulé et il en sera délivré un duplicata.

(134)

Genève, le 25 janvier 1902.

Banque Populaire Suisse.

La direction.

Le BULLETIN FINANCIER SUISSE

Paraît à Lausanne, le samedi à 11 heures du matin.

Résumé des affaires de bourse, renseignements sur le placement des capitaux, comptes rendus des assemblées générales et rapports annuels, indication des paiements de coupons et des convocations d'assemblées générales, nombreuses listes de tirages, cotes de valeurs suisses et étrangères, nombreux renseignements divers.

Abonnement pour la Suisse: Un an fr. 6. — 6 mois fr. 3. 50.

» l'étranger: » » » 8. 50, 6 » » 4. 50.

Les éditeurs: Ch. MASSON & Cie.

Banque en commandite par actions.

(91)

2, Place St-François, LAUSANNE.

Rudolf Mosse. Annoncen-Expedition, Zürich, Bern. Alleinige Inseraten-Nachnahme des «Schweizerischen Handelsausblatts».

SCHWEIZER HOTEL-REVUE, BASEL

Offizielles Organ und Eigentum des Schweizer Hotelier-Vereins. Einziges schweiz. Fachblatt der Hotel-Industrie.

DIE HOTEL-REVUE eignet sich hauptsächlich für Inserate betreffend:

Beleuchtungs- und Heizungs-
Wasch- und Closet-Anlagen
Personen- und Gepäckkautzige

Speis Zubereitungs-Maschinen
Silber-, Porzellan-, Glaswaren
Lebensmittel, sowie Getränke

Ameublements sowie Tapeten
Teppiche, Vorhänge, Lingerie
Küchen- und Keller-Mensilien

Kauf, Verkauf und Pacht von
Hotels, Pensionen, Kurbäuser
Stellen-Gesuche und -Offerten

(108)

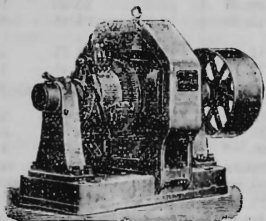
Elektrizitäts-Aktiengesellschaft

vormals

Schuckert & Co.,TELEPHON
5125

TECHNISCHES BUREAU ZÜRICH,

Löwenstrasse 55,

TELEPHON
5125

(90)

empfiehlt sich für
Ausführung von kompl. elektrischen Beleuchtungs-,
Kraftübertragungs- u. elektrochemischen Anlagen.

Lieferung von
Dynamos, ♦ Motoren, ♦ Bogenlampen,
Instrumenten und Apparaten.

Ausführung von **Beleuchtungs- und Motoren-Installationen**
im Anschluss an **Elektrizitätswerke.**

Projekte und Offerten kostenlos.**London.**

(120)

Tüchtiger Kaufmann (Engländer), welcher seit Jahren mit den Einkäufern der hauptsächlichsten Engros-Häuser in London und in den Provinzial-Städten in Verbindung steht, sucht noch die Vertretung leistungsfähiger Kleiderstoff-Fabriken und Stickereien. Schweizer Referenzen. Anfragen sub Chiffre Zag E 38 an Rudolf Mosse, Bern.

Sehr leistungsfähiger Lieferant in

Wichseschachteln

sucht grössere Abnehmer zu äusserst billigen Preisen, bei promptester Bedienung. — Offerten unter M W 9024 an Rudolf Mosse, München. (109)

Sofort zu verkaufen oder zu verpachten.

Am Zürichsee,
in Thalweil gelegen:

Wohn- und Geschäftshaus

in dem bisher eine

Oelraffinerie

betrieben wurde, mit Keller, Schopf mit Magazin, Oelkeller mit Zinne, Gartenpavillon, laufenden Brunnen, Badhäuschen, Schiffshütte, Landungssteg, nebst ca. 2 Jucharten Grundfläche, Obst-, Gemüse- u. Blumengarten, hauptsächlich aber Reben.

Die Liegenschaft ist gut unterhalten und sowohl für Industrie- als auch Privatzwecke geeignet, und ist Eigentum einer Bank, die günstige Kaufs- und Pachtbedingungen stellt. (162)

Offerten unter Chiffre Z. X. 348 an die Annoncenexpedition Rudolf Mosse, Zürich.

Comptoirist gesucht

Junger, flotter Arbeiter, mit guten Zeugnissen, findet dauernde Anstellung bei guter Bezahlung.

Offerten mit Zeugnissabschriften unter Chiffre F. 526 Y. befördern Haasestein & Vogler, Bern. (199)

COMPTOIR D'ESCOMPTE DU JURA, A BALE.

MM. les actionnaires du Comptoir d'escompte du Jura, à Bâle, sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi, 15 février 1902, à 3 heures de l'après-midi, aux bureaux de la Banque, Falknerstrasse No 1, à Bâle.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3^o Approbation des comptes de l'exercice 1901 avec décharge au conseil d'administration et à la Direction.
- 4^o Fixation du dividende.
- 5^o Nomination des commissaires-vérificateurs pour 1902.
- 6^o Election d'un membre du conseil d'administration.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont dès ce jour à la disposition de MM. les actionnaires à la caisse du siège social.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées moyennant dépôt des actions au Comptoir d'escompte du Jura, à Bâle, d'ici au 13 février 1902, à 6 heures du soir. (145)

Bâle, le 25 janvier 1902.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

Erard, notaire.

Le directeur:

Haller.

Cie Vaudoise des forces motrices des Lacs de Joux et de l'Orbe.**Soumission**

pour la fourniture du matériel hydromécanique et électrique de l'Usine de Ladernier, près Vallorbe.

La Compagnie Vaudoise des forces motrices des Lacs de Joux et de l'Orbe met en soumission la fourniture du matériel hydromécanique et électrique de son Usine de Ladernier. Cette fourniture est divisée en quatre lots, savoir:

1^{er} lot: Les vannes et grilles de la chambre d'eau, au Crêt des Alouettes.

2^{me} lot: Deux conduites de décharge de 722 mètres de longueur, pouvant débiter chacune 10 m³ d'eau par seconde, sous 240 mètres de chute statique.

3^{me} lot: Une conduite sous pression de 1 mètre à 1,20 de diamètre intérieur, de 637 mètres de longueur, sous 240 mètres de chute statique; la tuyauterie intérieure de l'usine et la robinetterie; cinq turbines de 1000 chevaux chacune, avec tous accessoires.

4^{me} lot: Cinq alternateurs triphasés, de 1000 chevaux, à haute tension, avec les excitatrices, le tableau des machines et des départs, les connexions et tous les accessoires.

Les plans, cahiers des charges et formules de soumission sont déposés au bureau de M. A. Palaz, ingénieur, à Lausanne, où les intéressés peuvent en prendre connaissance, du 1^{er} au 22 février.

Les soumissions sous pli cacheté, portant l'inscription «Soumission pour les fournitures de l'Usine de Ladernier», devront être remises avant le 24 février, à midi, à M. Luc Decoppet, président de la Cie Vaudoise des forces motrices des Lacs de Joux et de l'Orbe, à Lausanne.

Zürcher Depositenbank.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu der Samstag, den 15. Februar 1902, abends 5 Uhr, im Grand Hôtel Bellevue an Lac stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung** eingeladen.

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1901 und Bericht der Rechnungs-Revisoren.
- 2) Abnahme der Rechnung für das zwölfte Geschäftsjahr und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Erneuerungswahlen.
- 5) Besetzung der Kontrollstelle für 1902.

Stimmkarten können vom 5. bis 13. Februar im Geschäftslokal, Paradeplatz 5, gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden. Vom gleichen Tage an sind die Bilanz und die Jahresrechnung den Herren Aktionären zur Einsicht aufgelegt.

Zürich, den 31. Januar 1902.

(170)

Der Verwaltungsrat.

Buchdruckerei Jent & Co in Bern. — Imprimerie Jent & Co à Berne.

Kapitalanlage.

Tüchtige Fachkräfte suchen Akt.-Kap.-Restanz für solides Hotel-Unternehmen an vorzüglichster Lage, bei Luzern, zu placieren. Offerten sub Z. V. 646 an die Annoncenexpedition Rudolf Mosse, Zürich. (146)

Auf Abbruch

zu verkaufen:

Holzwerk u. Ziegeldach

eines grössern, sehr solid konstruierten

Schopfes

halb Werkstätte, halb offen, ca. 12x36 m. (163)

Auskunft erteilt

E. Suter, Ingenieur,
Zürich IV, Sonneggstrasse 70.

MAILAND-HÔTEL METROPOLE**DAS EINZIGE HÔTEL AM DOMPLATZ****Deutsches Haus.**

Elektrisches Licht — Centralheizung. — Mässige Preise.
(1619)

F. Balzart & C^{ie}.**Spar- & Leihkasse in Bern.****Generalversammlung der Aktionäre**

Mittwoch den 5. März 1902, nachmittags 2 Uhr,
Foyer des Gesellschaftshauses Museum in Bern.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1901
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Periodische Wahl von 3 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 4) Wahl eines Rechnungsrevisors.
- 5) Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht sind vom 20. Februar hinweg im Bureau der Anstalt zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.
Bern, 1. Februar 1902.

Namens des Verwaltungsrates,

(171)

Der Präsident:

Der Sekretär:

Rob. Wildbolz-Stengel. R. Segesemann.**Papierhandlung en gros****A. Jucker, Nachf. v.****Jucker-Wegmann, Zürich.**

Reichhaltiges Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

(79)